

KALLIGRAFIE

BIGORIO MAI 2012



Schöne Alphabete: Von den Medici zur modernen Kalligrafie

Ein Workshop mit Massimo Polello

In diesem Workshops werden wir die Möglichkeiten moderner Kalligrafie basierend auf Handschriften aus dem 15. Jahrhundert, der Zeit der Medici, erkunden. Jedes Schriftstück unterliegt Zufällen und nicht wiederholbaren Faktoren: geschichtlicher Zusammenhang, Zeitpunkt, Hand und Befindlichkeiten. Wir kopieren keine fertigen Vorlagen, sondern werden die faszinierenden Formen in den alten Manuskripten genau anschauen – Rhythmus, Verbindungen, Zwischenräume, Eigenheiten und charakteristischen Merkmale. Diese Beobachtungen führen zur Schaffung eines neuen, eigenen Stils.

Buchstaben werden kreativer und freier – bis hin zur Unleserlichkeit – und behalten dennoch ihre historischen Wurzeln und Eigenheiten. Durch den Filter unserer eigenen Persönlichkeit und unserer Empfindungen lassen wir sie neu aufleben.

Unter der Leitung von Massimo werden wir anhand praktischer Übungen mit unterschiedlichen Schreibgeräten, Tönen, Musik und Bildern eine Zeitreise machen. Und in Form eines «Tagebuchs» eine Erinnerung nach Hause nehmen können.

Sei es eine alte wertvolle Handschrift, ein origineller Schriftzug, eine moderne Collage, eine experimentelle Kalligrafie – oft entsteht dadurch das Bedürfnis, mehr über die Möglichkeiten der modernen Kalligrafie zu erfahren, zu lernen und zu erproben.

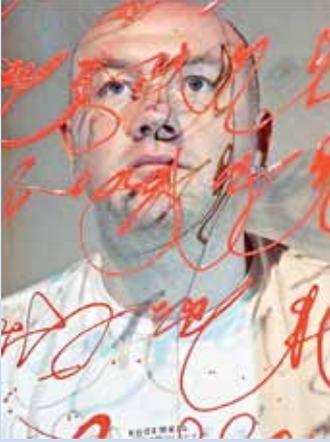
Heute reduziert sich die Kunst des Schönschreibens nicht mehr allein auf das Kopieren alter Schriftarten, sondern öffnet eine Dimension kreativen Schaffens. Nicht nur der Text selbst ist Kommunikation, sondern auch dessen Gestaltung. Kalligrafie wird zu einer eigenständigen Kunstform, bei der neben der Form von Buchstaben oder Worten deren Rhythmus und Anordnung ein zentrales Element ist.

Viele Künstler unterschiedlicher Epochen und Kulturen gingen mit Buchstaben und deren Formen frei von Regeln um und gaben der Schrift oft eine neue Bedeutung. Auch heute findet man Schrift in vielen künstlerischen Arbeiten und Buchstabenformen erhalten dadurch einen neuen künstlerischen Wert.

Wer sich – geübt oder kaum erfahren – mit der geschriebenen Schrift und ihren vielfältigen Formen und Möglichkeiten auseinandersetzen möchte, erfährt und entdeckt in dieser Schreibwoche viel über die Wurzeln der Schriftformen.



Das schöne alte Kapuzinerkloster Santa Maria di Bigorio, in der Nähe von Lugano, abseits von Verkehr und Hektik, mitten in Kastanienwäldern und mit herrlicher Sicht, bietet den idealen Rahmen, um sich auf diese Schreibwoche einzulassen und die Kreativität zum Fließen zu bringen. Aber auch kulinarische Genüsse sowie entspannende Momente kommen nicht zu kurz. All dies rückt den Alltag in weite Ferne und macht den Aufenthalt zu einem aussergewöhnlichen, spannenden und einmaligen Erlebnis.



Massimo Polello lebt und arbeitet in Turin. Nach seiner Ausbildung an der Akademie für Grafik und Kunst folgte eine autodidaktische Periode während der er seine eigene Art der Kalligrafie entwickelte und mit bekannten Kalligrafen in Frankreich zusammenarbeitete.

Seine kalligrafischen Arbeiten wurden bereits in vielen Ländern in Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt. Zu seinen Projekten gehören auch Schriftzüge für bekannte Firmen, grosse Wandbeschriftungen und Videoarbeiten für Museen, Bibliotheken und Kinofilme.

Er gibt Workshops und Vorträge in Europa, Kanada und dem Fernen Osten. Zudem engagiert er sich in mehreren kalligrafischen Vereinigungen, ist Präsident der Turiner Kalligrafen und hat viele Preise gewonnen.

Seine Einstellung zur Kalligrafie sei «Buchstaben ermöglichen nicht nur in meinem Inneren zu sein – sie ermöglichen mir, durch das Bedürfnis zu sehen, auch über sie hinauszuwachsen. Sie werden zu Zeichen, zu Bildern, zu Herausforderungen und zu Gefühl.»

Hildegard Kessler ist typografische Gestalterin mit eigenem Atelier und organisiert seit 15 Jahren Kurse für Kalligrafie sowie für Malen/Zeichnen in Bigorio.

Datum

Sonntag-Abend, 20. Mai 2012 bis
Samstag-Vormittag, 26. Mai 2012 (Pfingstsonntag)

Kursort

Convento Santa Maria di Bigorio
6954 Bigorio (oberhalb Tesserete/Lugano)
www.bigorio.ch

Kosten Fr. 1650.-

- Aufenthalt
Kleine Einzelzimmer, mehrere moderne Duschen/WC auf der Etage
- Vollpension
Getränke nicht eingeschlossen
- Kurs
inklusive Papier und spezielle Materialien

Der Kurs muss vor Beginn bezahlt werden. Bei Abmeldung nach dem 10. April 2012 werden 50% der Kurskosten in Rechnung gestellt.

Teilnehmer

Der Kurs wird ab 6 Teilnehmenden durchgeführt, maximal 10 Personen.

Anmeldeschluss 10. April 2012

Spätere Anmeldung ist bei freien Plätzen möglich.
Reservierung in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Auskunft

Anmeldung

Hildegard Kessler
Frauentalweg 117
8045 Zürich

Telefon

G 043 344 04 30
M 079 204 38 39
P 044 462 19 84

Mail

kessler@diedrucksache.ch
hildegard.kessler@bluewin.ch

Kalligrafielehrer

Massimo Polello, Turin
www.lacalligrafia.com

Kursleitung und Organisation

Hildegard Kessler, Zürich